

Unmittelbar vor Schluß des Schuljahres traf ganz Österreich ein furchtbarer Schlag.

Am 28. Juni 1914 erlagen Se. kaiserl. und königl. Hoheit, der durchlauchtigste Herr Erzherzog-Thronfolger

## FRANZ FERDINAND

und höchstdessen Gemahlin, Ihre Hoheit Frau Herzogin

## SOPHIE VON HOHENBERG

dem Anschläge verruchter Mörderhand.

Das Gymnasium, das die Ehre genießt, nach weiland dem Vater des verewigten Thronfolgers den Namen zu tragen, gab seiner Trauer über das tragische Geschick des erlauchten kaiserlichen Prinzen dadurch Ausdruck, daß gleich am 29. Juni nach dem Schulgottesdienste der Direktor der Anstalt vor den Schülern dem Andenken der hohen Verstorbenen tiefgefühlte Worte der Erinnerung widmete und den Abscheu über das ruchlose Verbrechen aussprach. Am 1. Juli wurde in der Hauskapelle für das Seelenheil des erlauchten Paares in Anwesenheit des ganzen Lehrkörpers und aller Schüler ein feierliches Requiem abgehalten. Als äußeres Zeichen der innigsten Teilnahme sandten Direktion und Lehrkörper der Anstalt an Ihre kaiserl. Hoheit, die durchlauchtigste Frau Erzherzogin-Mutter Maria Theresia ein Beileidstelegramm.

---

Unmittelbar vor Schluss des Schuljahres trat ganz  
Österreich ein luthisches Schicksal.  
Am 28. Juni 1914 erlag der Kaiser und Königl. Hofrat  
der durchlauchtigste Herr Erzherzog-Thronfolger

## FRANZ FERDINAND

und hochbetagten Gemahlin, Ihre Hoheit Frau Herzogin

## SOPHIE VON HOHENBERG

dem Anklage verurtheilt Mörderhand.

Das Gymnasium, das die Tine geniesst, nach weiland  
dem Vater des vereinigten Thronfolgers den Namen zu  
tragen, gab seiner Trauer über das tragische Geschick  
des erstauften kaiserlichen Prinzen dadurch Ausdruck,  
dass gleich am 29. Juni nach dem Schulabschluss der  
Direktor der Anstalt vor den Schülern dem Ansehen  
der hohen Verstorbene nichtgeübte Worte der Eräne-  
rung widmete und den Abschied über das trübende Ver-  
brechen aussprach. Am 1. Juli wurde in der Hauptgasse  
für das Gedächtnis des erstauften Prinzen in Anwesenheit  
des ganzen Lehrkörpers und aller Schüler ein feierliches  
Requiem abgehalten. Als äußeres Zeichen der innigsten  
Theilnahme sandten Direktion und Lehrkörper der Anstalt  
an Ihre Kaiserl. Hoheit, die durchlauchtigste Frau Erz-  
herzogin-Mutter Maria Theresia ein Beileidtelegramm.